

Bremerhaven, 30.01.2023

Mitteilung Nr. MIT-		
zur Anfrage der Fraktion vom Thema:	AF 10/2023 (§ 38 GStVV) DIE GRÜNEN PP 26.01.2023 Anregungen auf Sorgerechtsentzug beim Familiengericht	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen:

I. Die Anfrage lautet:

In einer Anfrage der Fraktion DIE GRÜNEN PP vom 05.09.2022 zur Teilnahme an den Früherkennungsuntersuchungen (U-Untersuchungen) wurde unter anderem nachgefragt, wie viele Anträge auf Entziehung der Gesundheitsorge aufgrund fehlender U-Untersuchungen im Zeitraum 2016 – 2022 gestellt worden sind.

Die Antwort auf die Anfrage teilte mit, dass es zu keinem Zeitpunkt eine Anrufung des Familiengerichtes gegeben habe, die eine Entziehung der Gesundheitsorge angeregt habe, nur weil eine Vorsorgeuntersuchung nicht durchgeführt worden sei.

In den weiteren Ausführungen zur Beantwortung der Anfrage wurde allerdings darauf hingewiesen, dass es mehrfach eine Anrufung des Familiengerichtes gegeben habe, wenn zusätzlich zur fehlenden Vorsorgeuntersuchung weitere gravierende Hinweise auf eine Gefährdungssituation eines Kindes festgestellt worden sei.

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Anregungen auf vollständigen Sorgerechtsentzug (Bestellung eines Vormundes) hat es im Zeitraum 2016 – 2022 beim Familiengericht gegeben?
2. Wie viele Anregungen auf teilweisen Sorgerechtsentzug (Bestellung eines Amtspflegers für bestimmte Teilbereiche der elterlichen Sorge) hat es im Zeitraum 2016 – 2022 beim Familiengericht gegeben?
3. Welche Teilbereiche der elterlichen Sorge waren im gefragten Zeitraum beim teilweisen Sorgerechtsentzug betroffen?
4. Wie viele Amtsvormunde gibt es in Bremerhaven und für wie viele Kinder sind die einzelnen Vormunde jeweils zuständig? (bitte keinen Durchschnittswert, sondern die tatsächliche Zahl der Kinder je Vormund.

II. Der Magistrat hat am _____ beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu Frage 1: Wie viele Anregungen auf vollständigen Sorgerechtsentzug (Bestellung eines Vormundes) hat es im Zeitraum 2016 – 2022 beim Familiengericht gegeben?

In den Jahren 2016 bis 2021 hat es 586 Anträge auf vollständigen Sorgerechtsentzug bei Familiengerichten gegeben. Die Daten wurden im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistik erhoben und konnten für 2022 noch nicht ausgewertet werden.

Zu Frage 2: Wie viele Anregungen auf teilweisen Sorgerechtsentzug (Bestellung eines Amtspflegers für bestimmte Teilbereiche der elterlichen Sorge) hat es im Zeit-Raum 2016 – 2022 beim Familiengericht gegeben?

In den Jahren 2016 bis 2021 hat es 733 Anträge auf teilweisen Sorgerechtsentzug bei Familiengerichten gegeben. Die Daten wurden im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistik erhoben und konnten für 2022 noch nicht ausgewertet werden.

Zu Frage 3: Welche Teilbereiche der elterlichen Sorge waren im gefragten Zeitraum beim teilweisen Sorgerechtsentzug betroffen?

Beim teilweisen Sorgerechtsentzug waren die Teilbereiche Personensorgerecht und Aufenthaltsbestimmungsrecht im Zeitraum 2016 bis 2021 betroffen.

Zu Frage 4: Wie viele Amtsvormunde gibt es in Bremerhaven und für wie viele Kinder sind die einzelnen Vormunde jeweils zuständig? (bitte keinen Durchschnittswert, sondern die tatsächliche Zahl der Kinder je Vormund.)

In Bremerhaven gibt es Stand Januar 2023 10,0 Vollzeitstellen für die Amtsvormundschaften, die mit 11 Personen besetzt sind. Es werden 395 Amtsvormundschaften und Pflegschaften geführt. Die Anzahl der Mündel pro Vormund ist wechselnd unter Berücksichtigung von Neuzugängen und Abgängen von Vormundschaften und Pflegschaften, Einarbeitungszeiten von neuen Amtsvormünder:innen bzw. Vertretung in Krankheits- und Urlaubszeiten, daher kann keine Darstellung bezogen auf die einzelnen Amtsvormünder:innen erfolgen.

Grantz
Oberbürgermeister